

Klosters, 21. November 2023

Medienmitteilung

Hansueli Roth neuer Präsident der Region Prättigau/Davos

Die Region Prättigau/Davos wird ab 2024 vom Klosterser Gemeindepräsidenten Hansueli Roth geführt. Er löst Werner Bär (Jenaz) ab. Neu zum Regionalausschuss gehören Marcel Konzett (Grüsch) und Anna-Margreth Holzinger (Schiers). Die Präsidentenkonferenz hat ausserdem am Montag in Klosters die regionale Standortentwicklungsstrategie 2035 in Kraft gesetzt und das Budget 2024 genehmigt.

Der Jenazer Gemeindepräsident Werner Bär war seit 2016 Mitglied des Regionalausschusses, dem Vorstand der Region Prättigau/Davos. Ab 2021 war Bär Vorsitzender. Nach acht Jahren zieht er sich nun aus dem Regionalausschuss zurück, bleibt aber weiterhin Mitglied der Präsidentenkonferenz. Der bisherige Vizepräsident Hansueli Roth wurde von der Präsidentenkonferenz einstimmig als neuer Vorsitzender gewählt.

Bärs Nachfolger als Vertreter der mittelgrossen Gemeinden aus dem Prättigau im Regionalausschuss ist der Grüscher Gemeindepräsident Marcel Konzett. Ganz zu verabschieden galt es an der Präsidentenkonferenz den scheidenden Schierser Gemeindepräsidenten Ueli Thöny, auch er war zudem Mitglied des Regionalausschusses. Thönys Sitz in der Präsidentenkonferenz übernimmt von Amtes wegen die neue gewählte Gemeindepräsidentin Anna-Margreth Holzinger. Da Schiers als Regionalzentrum im Prättigau auch im fünfköpfigen Vorstand vertreten sein soll, wurde Holzinger auch gleich in den Regionalausschuss gewählt. Weiterhin Mitglied im Leitungsgremium der Region sind zudem der Davoser Landammann Philipp Wilhelm und Cornelia Roffler-Jossen (Furna) als Vertreterin der kleineren Gemeinden.

Regionalentwicklung mit neuer Grundlage

Einstimmig in Kraft gesetzt wurde von der Präsidentenkonferenz die neue regionale Standortentwicklungsstrategie 2035, die in Zusammenarbeit mit dem Forum Prättigau/Davos entwickelt wurde. Zur strategischen Grundlage gehört als Anhang auch die Massnahmenliste für die Umsetzung durch das Regionalmanagement. Diese wird in Zukunft als Planungsunterlage für das Folgejahr jeweils im Herbst zur Beschlussfassung vorgelegt. Die rSES 2035 wird über die Webseite www.praettigau-davos.ch publiziert.

Das Budget 2024 für die verschiedenen Ämter und Abteilungen der Region sorgte für keine grossen Diskussionen in der Präsidentenkonferenz und wurde einstimmig genehmigt.

Bestätigte und neue Kommissionsmitglieder

In verschiedenen Kommission der Region kommt es Anfang 2024 zu Wechseln. In der Kommission regionale Raumplanung löst Marcel Konzett den früheren Grüscher Gemeindepräsidenten Georg Niggli ab, der seine Demission bekannt gegeben hatte. Für den zurücktretenden, langjährigen Präsidenten des Schulrats der Musikschule Prättigau, Bernhard Meuli (Jenaz/Davos), wurde Tina Dyck (Schiers) gewählt. Und neue Köpfe gibt es auch in der Kulturkommission Pro Prättigau, wo Heini Hagmann (Schiers) ebenfalls nach langjähriger Tätigkeit als Präsident zurücktritt. Für ihn wählte die Präsidentenkonferenz Svenja Gansner (Seewis) und Tony Vischer (Klosters) in die Kommission, die nun wieder aus fünf Mitgliedern besteht.